



Feldahorn

Acer campestre

Der Feldahorn wird nur selten höher als 15 Meter. Oft ist sein Wuchs strauchförmig. Die typische Form eines Baumes zeigen meistens nur einzeln stehende Exemplare. Der Feldahorn wächst vor allem am Waldrand und als Feldgehölz. Er liebt trockene und warme Standorte im Flach- und Hügelland. Typisch sind seine propellerartigen Früchte, die im Herbst rotierend zu Boden sinken. Im Gegensatz zu anderen heimischen Ahornarten stehen sich die beiden Hälften der Frucht waagerecht gegenüber.

Der Feldahorn ist ein beliebtes Gehölz im Vogelschutz und bietet vielen Vogelarten Nistmöglichkeiten. Auch zur Begrünung von Böschungen wird er gern genutzt.



Steckbrief

Familie: Seifenbaumgewächse

Herkunft: Europa, Asien

*Vorkommen: Mischwälder, Wald-
ränder, Feldgehölze, Parks, Gärten*

Höhe: bis 15 m

Alter: bis 150 Jahre

Blütezeit: Mai



Blatt



Blüte



Frucht